Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 14 (1928)

Heft: 36

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

"L'Industrie et le Commerce français" aus Aschendorijs moderner Auslandbücherei Rechnung und auf dem relativ beschränkten Raum von 120 Seiten wird der Schüler mit den wichtigkten Fragen der französischen Wirtschaft bekannt gemacht. Dadurch, daß die 42 kurzen Abhandlungen namhaste französische Schriftsteller zu Berfassern haben, sind Stil, Wortschaft und Ausdrucksform von einer gewissen Mansneysaltigkeit und Frische und es kann das handliche Büchlein für die Oberklassen der Reals und Hansbelsschulen, aber auch als Hauslektüre empschlen werden

L'Enfant dans la littérature française à la fin du XIXe et au commencement du XXe siècle. Pu-

blie par Dr. Maria Beermann, Bonn.

Das Büchlein ist für die Oberklassen der Töchter= und Frauenschulen bestimmt, wo es das Interesse und das Berständnis für die Psyche des Kindes weden foll hiezu hat die Berfafferin eine Anzahl hübscher Erzählungen von Bictor und Paul Marguerite, Anatole France, Romain Rolland u. a. gewählt, die durch Abbildungen von Watteau, Renoir, Courbet und Ban Gogh erganzt werden. Als Gegenstüd und wohl als Beweis dafür, daß dem Crudium der Rinderfeele auch von deutschen Dich= tern gebührende Aufmertfamteit geschenft wird, läßt Maria Beermann in deutscher Sprache (fie tonnen als Uebersetungsübungen Berwendung finden) einige Rindergeschichten von G. Reller, Th. Storm, Jos. von Führich und Wilh. Raabe folgen, mit Illustrationen von Runge, Begas, Saider und Thoma Die Auswahl sowohl der französischen als der deutschen Texte tann als gut bezeichnet werden und dürfte die Lettüre des Büchleins von Rugen sein. Preis 1 Mart 35.

Abrégé de Grammaire française à l'usage des Allemands par A. Schenk, prof., Berne, Berlag: Sauerländer & Cie., Narau. (Preis 80 Cts.)

Der Verfasser offenbart sich mit seinem kleinen Schriftchen als erfahrener Praktiker. Er hat die wesentlichsten Regeln der französischen Grammatik unter Beiziehung typischer Beispiele kurz und prägnant zusammengestellt und damit speziell für Repetitorien ein Hilfsbüchlein geschaffen, das gute Dienste zu leisten berufen ist.

Simmelsericheinungen im September

Um 23. verabschiedet sich der astronomische Sommer von der nördlichen Erdhälfte, indem die Sonnensbahn den Aequator durchschneidet und südliche Deklination erhält. Das Herbstäquinoctium fällt bereits in das Sternbild der Jungfrau. Um Mitternachtsteht in der südlichen Hälfte des Meridians das

Sternbild der Fische. Nach Sonnenuntergang erscheinen am westlichen Sternenhimmel unter dem Aequator Wage und Storpion, quer darüber Schlange und Schlangenträger, nördlich vom Aequator der Bärenführer mit Artlurus, dem hellsten Stern dieser ganzen Region, östlich davon die nördliche Krone mit der Gemma und noch weiter östlich der Herfules. Im Zenit haben wir dann die Leier mit der herrlichen Wega.

Blaneten. Mertur ist infolge südlicher Deklination unsichtbar. Benus wird Abendstern und ist nach Sonnenuntergang immer längere Zeit sichtbar. Sie steht im Sternbild der Jungfrau. Mars steht am 7. in Konjunktion mit dem Monde im Sternbild des Stiers. Jupiter ist abends von 20 Uhr bis morgens 4 Uhr im Sternbild des Widders sichtbar, Saturn dagegen nur kurze Zeit von abends 20 bis 21 Uhr im Sternbild des Storpions.

Dr. J. Brun.

Exerzitien

Ezerzitien für Lehrer und Gebildete. (Mitgeteilt vom Ignat. Männerbund.) Im Laufe dieses herbstes bieten sich hierzu folgende Gelegenheiten;

Bom 14. bis 18. September in Feldfirch.

Bom 1. bis 5. Oftober in Beuron.

Bom 8 bis 13. Ottober in Feldfirch.

Nach erfolgter Anmeldung in Feldfirch oder Beuron wird jedem Angemeldeten die Pakfarte mit der Annahmeerklärung der Anmeldung zugestellt.

Die Exerzitien-Rommission des Schweiz. fath. Erziehungsvereins sichert jedem Lehrer bei Teilnahme an den Exerzitien einen Beitrag von Fr. 15.—

Lebrerzimmer

Bis zum 8 September sind Einsendungen und Zuschriften an die Schriftleistung der Schweizer Schule zu adressieren an Herrn W. Maurer, Kantonalschulinspettor, Geigmattstraße 9, Luzern.

Rebattions folug: Camstag.

Berantwortlicher Herausgeber: Ratholischer Lehrerverein der Schweiz, Präsident: W. Maurer, Kanstonalschulinspektor, Geißmattstr. 9, Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Rassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postched VII 1268, Luzern. Postched der Schriftseitung VII 1268.

Krantentaffe des tatholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil (St. Gallen W.). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postched IX 521.

Silfstaffe des tatholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Lugern, Wesemlinsstraße 25. Postched ber Silfstaffe R. L. B. R.: VII 2443, Lugern.